

ROBERT-KOCH-STRASSE / HAMBURG /

AUFGABE / Wettbewerb „Robert-Koch-Strasse Hamburg“
Entwicklung eines Wohnquartiers mit Neubau der Grundschule St.
Nikolai und Erweiterung des Bezirksamtes - 2014

BAUHERR / Freie und Hansestadt Hamburg

GRÖSSE / 33.500m² BGF

AUSZEICHNUNGEN / 3. Preis

KOOPERATIONSPARTNER / Y-LA Ando Yoo Landschaftsarchitektur



Unter Würdigung der städtebaulichen und architektonischen Qualitäten des Bezirksamtes bleiben die denkmalgeschützten Bereiche des Amtes erhalten. Lediglich der nicht geschützte Gebäudeteil wird rückgebaut und durch einen Erweiterungsriegel ergänzt. Hierdurch entsteht eine neue Hofsituation, die Platz für ein Bürgerforum bietet, welches für Diskussionsabende zu Themen des Stadtteils und öffentliche Veranstaltungen, wie Freilichtkino oder Konzerte genutzt werden kann. Das derzeitige Kundenzentrum wird ebenfalls rückgebaut und durch ein 13-geschossiges, im Schnittpunkt der Blickachsen der Hauptverkehrsadern an der Lehnhartzstraße angeordnetes Hochhaus ersetzt. Der daran anschließende viergeschossige Wohnriegel grenzt an das südliche Bestandsgebäude an und schließt so den Blockrand zur Lehnartzstraße. Im Zusammenspiel mit dem Schulbau und der südlichen neuen Bebauung entsteht hierdurch ein vom Verkehrslärm der Lehnhartzstraße geschützter Bereich für die Außenflächen der Kita sowie den neuen Schulhof.

Im Süden des Areals schließt ein viergeschossiger Baukörper den Wohnblock und bildet so mit der nördlich angrenzenden Wohnbebauung ein kleinteiliges Raumgefüge aus grünen Höfen, Mietergärten, Spielflächen für Kinder und halböffentlichen Wegeverbindungen durch den Block.

